



WERKSTATTGESPRÄCH

Protokoll

27.06.2023, 18.30 Uhr bis 20:30 Uhr

Jenfeld-Haus

14 Teilnehmende (davon 2 steg / 3 Bezirksamt Wandsbek)

Inhalt

1. Begrüßung
2. Klimaschutz auf Stadtteilebene – Wie geht das in Jenfeld Zentrum?
Dr. Tim Roesler | Stabstelle Klimaschutz im Bezirksamt Wandsbek
3. Fußverkehrskonzept Jenfeld
Kim Katarina Klocke | Fachamt Management des öffentlichen Raumes im Bezirksamt Wandsbek
4. Informationen zu laufenden RISE-Projekten
5. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte
6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine

Anhang

- Präsentation Werkstattgespräch 27.06.
- Präsentation Klimaschutz auf Stadtteilebene
- Präsentation Fußverkehrskonzept

1. Begrüßung

Daniel Boedecker aus dem Team Gebietsentwicklung Jenfeld-Zentrum (steg Hamburg im Auftrag des Bezirksamtes Wandsbek) begrüßt die Teilnehmenden des Werkstattgesprächs und die Gäste (Herrn Roesler, Frau Klocke und Frau Gummert, Abteilungsleiterin Straßen aus dem Fachamt Management des öffentlichen Raumes aus dem Bezirksamt Wandsbek). Frau Krause als RISE-Gebietskoordination ist heute urlaubsbedingt nicht dabei.

Herr Boedecker entschuldigt die Kollegin Eva Koch, die heute nicht teilnehmen kann und informiert über den Wechsel der Projektleitung im RISE-Team Jenfeld-Zentrum. Frau Koch übernimmt ab 01.07.2023 die Projektleitung für Herrn Boedecker. Das Jenfeld-Team besteht ab Juli 2023 aus Eva Koch und Claudia Osten.

2. Klimaschutz auf Stadtteilebene – Wie geht das in Jenfeld Zentrum?

Herr Roesler stellt den Hintergrund der Einrichtung und Aufgaben der Klimaleitstelle im Bezirksamt Wandsbek vor (siehe Präsentation im Anhang)



Hintergründe:

- Der Hamburger Klimaplan und das Klimaschutzkonzept für den Bezirk Wandsbek aus dem Jahr 2020 bilden den Rahmen und die Grundlagen für die Arbeit der Stabstelle Klimaschutz im Bezirksamt Wandsbek.

Beispiele für die Zusammenarbeit der Stabstelle Klimaschutz mit dem RISE-Gebietsmanagement in RISE-Gebieten sind:

- Fahrradaktionstag in Rahlstedt
- Lastenradverleih in Rahlstedt
- Klimawoche im Quartier Tegelsbarg mit einem Mobilitätstag (mit mobiler Fahrradwerkstatt) und einem Tag zur Energieberatung und Flohmarkt

Fragen und Antworten zum Klimaschutz auf Stadtteilebene

- Zur Finanzierung von Projekten: Die Finanzierung von kleineren Projekten kann über die so genannten „Klimamittel“ erfolgen. Bei umfangreichen Projekten können Mittel unterschiedlicher Dienststellen und Fachbehörden und ggf. Fördermittel gebündelt werden. Dies ist stets abhängig vom Projekt.
- Nach Aussage eines Teilnehmenden soll die Schule Denksteinweg an die Fernwärme angeschlossen werden. Ob das auf Rückfrage für weitere Schulen in Jenfeld möglich oder geplant ist erfragt Herr Roesler. Ein Ziel ist grundsätzlich auch der Ausbau von Wärmenetzen.
- Auf Rückfrage zur Bedeutung von nachhaltiger Mobilität: Das ist die Summe der Mobilitätsformen, die keinen bzw. einen möglichst geringen CO²-Ausstoß pro Person erzeugen, z.B. Radverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, immissionsfreier PKW-Verkehr und Fußverkehr (Umweltverbund).

Ideen und Anregungen zum Klimaschutz auf Stadtteilebene

- Der Jenfelder Bach tritt lt. Information von Anwohnenden der Straße Am Jenfelder Bach im Bereich der Straße Jenfelder Bach bei Starkregenereignissen über die Ufer. Die Nutzung der Straße und des Fußweges ist dann zeitweise nicht möglich. Hier wäre aus Sicht der Anwohnenden die Renaturierung des Baches wichtig. Dabei sollten die derzeit verwilderten westlich angrenzenden Grundstücke mitbetrachtet werden. Dies wäre lt. Hr. Roesler ein zu umfangreiches Projekt für Klimamittel und müsste auch in Bezug auf die Eigentumsverhältnisse und Zuständigkeiten geprüft werden. Herr Roesler will dies an die zuständigen Stellen im Bezirksamt Wandsbek weitergeben. Es ist bei einem Rundgang vor Ort im März 2023 bereits eine Weiterleitung an das zuständige Fachamt Management des öffentlichen Raumes erfolgt.

Nachrichtlich: Die Renaturierung des Baches ist ein perspektivisches RISE-Projekt und bereits im IEK beschrieben. Die Umsetzung des Projektes innerhalb der Laufzeit des RISE-Gebietes ist aber angesichts der Vielzahl von Projekten, die gemeinsam mit MR bewegt werden sollen, schwierig.

- Eine Teilnehmerin regt an, sichtbar zu machen, was die Menschen aus Jenfeld davon haben, wenn Sie z.B. Energiesparen, nachhaltige Baumaterialien verwenden (Es gäbe dafür gute Beispiele in Form von Schautafeln und Wohnraummodulen in ökologischer Bauweise im öffentlichen Raum in Kopenhagen).
- Stadtradstationen sollten auf Hinweis einer Teilnehmerin auch in Jenfeld mit Lastenrädern bestückt werden.



- Eine Teilnehmerin schlägt vor, Trinkwasserspender bei der neu entstehenden Jugendfreizeitfläche im Jenfelder Moorpark vor dem Hintergrund der zunehmenden Hitzeperioden vorzusehen. Die Nachfrage beim zuständigen Fachamt erfolgt durch die Gebietsentwickler.

Nachtrag: Auf Rückfrage beim Bezirksamt-Wandsbek / Abteilung Stadtgrün ist die Einrichtung von Trinkwasserspendern durch die Abteilung Stadtgrün im Jenfelder Moorpark nicht vorgesehen und nicht umsetzbar. Falls Externe bereit wären, eine Trinkwasseranlage zu planen, zu beantragen, herzustellen und zu unterhalten (inkl. Wasserkosten) könnte dies geprüft werden.

- Das Gebietsmanagement prüft gemeinsam mit Herrn Roesler gemeinsame Aktionen zum Klimaschutz in Jenfeld-Zentrum.

3. Fußverkehrskonzept Jenfeld

Das Bezirksamt Wandsbek erstellt ein Fußverkehrskonzept für den Stadtteil Jenfeld. Dabei werden bestehende RISE-Projekte im Untersuchungsgebiet im darin eingebetteten RISE-Gebiet zur Verbesserung von Wegeverbindungen berücksichtigt. Das finale Fußverkehrskonzept Jenfeld soll zum Jahresende vorliegen und dient dem Bezirk Wandsbek als Planungshilfe bei Sanierungen, Neubau- oder Umbaumaßnahmen am Wegenetz.

- Weitere Informationen dazu siehe anliegende Präsentation
- In der anschließenden Beteiligungsrunde bringen die Teilnehmenden in zwei Gruppen Ihre Anregungen auf Karten und in einem Lageplan zum Fußverkehrskonzept ein.

Im Rahmen der Beteiligungsrunde wurden insgesamt 19 Beitragskarten ausgefüllt. 18 Beiträge beziehen sich auf konkrete Wegeverbindungen bzw. Querungsmöglichkeiten in Jenfeld, ein einzelner Beitrag ist allgemeiner gefasst und übt Kritik an der Abstellung von e-Scootern auf Wegen. Innerhalb des Fördergebietes Jenfeld-Zentrum wurden zwölf Beiträge verortet. Die meisten sind dabei entlang der Straßenzüge „Öjendorfer Damm“ und „Bei den Höfen“ verortet. Mit insgesamt sieben Nennungen wurde in allen abgegebenen Beiträgen am häufigsten die Wegequalität kritisiert. Unebene Wege aufgrund von hervorstehenden Gehwegplatten oder Baumwurzeln und unbefestigte Wegeoberflächen beeinträchtigen aus Sicht der Teilnehmenden die Begehrbarkeit und verhindern ein barrierefreies und sicheres Gehen. Sechs Beiträge beanstandeten die vorhandene Wegebreiten als zu schmal - neben der Wegbreite selbst auch aufgrund von Einengungen wegen parkender Fahrzeuge. In vier Beiträgen werden Querungen thematisiert, wobei entweder vorhandene Querungen aufgrund ihrer Qualität kritisiert werden oder Bedarf für neue Querungsmöglichkeiten geäußert wird. Die Beiträge dieser Beteiligungsrunde werden durch das Bezirksamt Wandsbek ausgewertet und fließen – ebenso wie die online eingereichten Beiträge im Rahmen der DIPAS-Öffentlichkeitsbeteiligung – in die Entwicklung des Fußverkehrskonzeptes Jenfeld ein.

4. Informationen zu laufenden RISE-Projekten

Jugendfreizeitfläche im Jenfelder Moorpark

- Die finale Planung liegt vor und wird am RISE-Infostand auf dem Stadtteilstfest am 09.07. ab 13:30 Uhr vorgestellt. Der Baubeginn ist für Anfang 2024 vorgesehen in Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen.
- Öffentliche Toilette im Jenfelder Moorpark: Frau Steinkamp (Quadriga) erfragt den Stand zur Einrichtung einer öffentlichen Toilette. Ein Andocken beim Jugendzentrum wäre aufgrund von Schutzkonzepten für Kinder und Jugendliche nicht möglich. Es wurden mehrere Optionen (Ökotoilette, Mitnutzung von Toiletten von umliegenden Einrichtungen) durch das Gebietsmanagement geprüft. Die für Einrichtung und Betrieb von



öffentlichen Toiletten zuständige Stadtreinigung richtet diese nur an sehr zentralen, hochfrequentierten Orten ein.

Grünzug A24

- Es laufen Prüfungen zur Einbettung des Grünzuges A24 in übergeordnete Grünzusammenhänge über das RISE-Fördergebiet hinaus. Voraussichtlich gibt es im Werkstattgespräch im September weitere Informationen dazu. Dann können voraussichtlich auch Aussagen zu den Möglichkeiten der Einrichtung von temporären Spielpunkten (ggf. mit Unterstützung des Verfügungsfonds) gegeben werden. Hierzu gab es eine Anfrage und einen Rundgang mit Gebietsmanagement und Vertretern der Abteilung Stadtgrün mit Anwohnenden der Straße Jenfelder Bach im März 2023.

Stadtteillaufstrecke

- Der Verlauf der Stadtteillaufstrecke steht fest und diese wird vrs. im Juli 2023 mit farbigen Stickern markiert. Die Stadtteillaufstrecke hat eine Länge von 4 km. Es soll ein Einweihungsevent (*Nachtrag: Am 20. September*) geben. Die Einladung dazu folgt.

5. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte

- Heute keine Anträge

Erfolgte Entscheidung per E-Mail-Umlaufverfahren

05/2023 Kulturelle Beiträge für das OHStival 4, Workshops und Musikperformance

- Antragstellerin: Schulverein der Otto-Hahn-Schule
- Gesamtkosten: 2400,00 €, Beantragte Mittel: 900,00 €
- Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: (ausgen. Antragsteller/in): 15

Der Schulverein der OHS hat Mittel für das 4. OHS-tival für die Durchführung von Workshops (Tanz, Spoken Word, Schreiben, Clownerie, Parkour etc.) mit externem Künstler*innen und ein öffentliches Musikevent mit dem Perkussionisten Oded Kafri am 1. und 2.06. beantragt.

Antworten auf Rückfragen (per digitalem Rückfragetermin am 15.05.)

- Der Künstler hatte bereits zugesagt, im Falle der Bewilligung des Antrages am Festival aufzutreten. Kostenvoranschlag liegt vor.
- Das Festival findet aufgrund personeller Engpässe im Kern an zwei Tagen statt. Es gibt aber schon einzelne Workshops und Aufführungen in der Woche davor.
- Bitte des Jenfeld-Hauses das OHS-tival im Kulturpadlet (digitale Übersicht Kulturangebote) für Jenfeld einzustellen und Plakate im Jenfeld-Haus und in der gläsernen Werkstatt vorbeizubringen. (ist erfolgt)
- Bitte Bewerbung der Veranstaltung über die RISE-Gebietsentwicklung (über Instagram-Account, Plakate in Gläserner Werkstatt) (ist erfolgt)

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8 , Nein-Stimmen:0 , Enthaltungen:7



6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine

- Die Vorstellung des Vereins Gefangene helfen Jugendlichen e.V. ist entfallen, da keine Vertreter/innen anwesend waren.
- Herzliche Einladung zum Stadtteilstern am 09.07.2023. Das RISE-Team ist mit einem Infostand ab 13:30 am blauen Container im Jenfelder Moorpark. Schauen Sie sich die Planungen für die neue Jugendfreizeitfläche im Jenfelder Moorpark an. Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und feiern Sie mit!
- Die Besucher/innen-Toilette im EKZ Jenfeld ist häufig in einem sehr schlechten Zustand. Dies wird in anstehenden Terminen mit der Eigentümerin des EKZ durch das Gebietsmanagement erneut angesprochen.

Termine Werkstattgespräch 2023

- Di., 26.09.
- Di., 28.11.

steg Hamburg, Juli 2023

**HERZLICH
WILLKOMMEN**

**WANDSBEK
GUTES KLIMA**

Bild: © motum GmbH, auf <https://www.hamburg.de/wandsbek/klimaschutz>



Bild: © Bezirksamt Wandsbek

WERKSTATTGESPRÄCH JENFELD-ZENTRUM

**DI., 27.06.2023, 18.30 UHR
JENFELD HAUS**

**SIE SIND NOCH NICHT IM VERTEILER?
DANN SCHREIBEN SIE UNS EINE E-MAIL:
JENFELD-ZENTRUM@STEG-HAMBURG.DE**

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. **Themenschwerpunkt: Klimaschutz auf Stadtteilebene** – Wie geht das in Jenfeld Zentrum?

Dr. Tim Roesler | Stabstelle Klimaschutz im Bezirksamt Wandsbek

3. Fußverkehrskonzept Jenfeld

Kim Katarina Klocke | Fachamt Management des öffentlichen Raumes im Bezirksamt Wandsbek

4. Informationen zu laufenden RISE-Projekten
5. Verfügungsfonds – Beantragungen von Zuschüssen für Stadtteilprojekte:
 - Information zur Antragsbewilligung im Umlauf (Kulturbeiträge für das OHStival 4, Schulverein der Otto-Hahn-Schule)
6. Aktuelles & Spontanes: Offene Runde für Themen und Termine

2. KLIMASCHUTZ AUF STADTTEILEBENE

Dr. Tim Roesler | Stabstelle Klimaschutz im Bezirksamt Wandsbek

2. KLIMASCHUTZ AUF STADTTEILEBENE

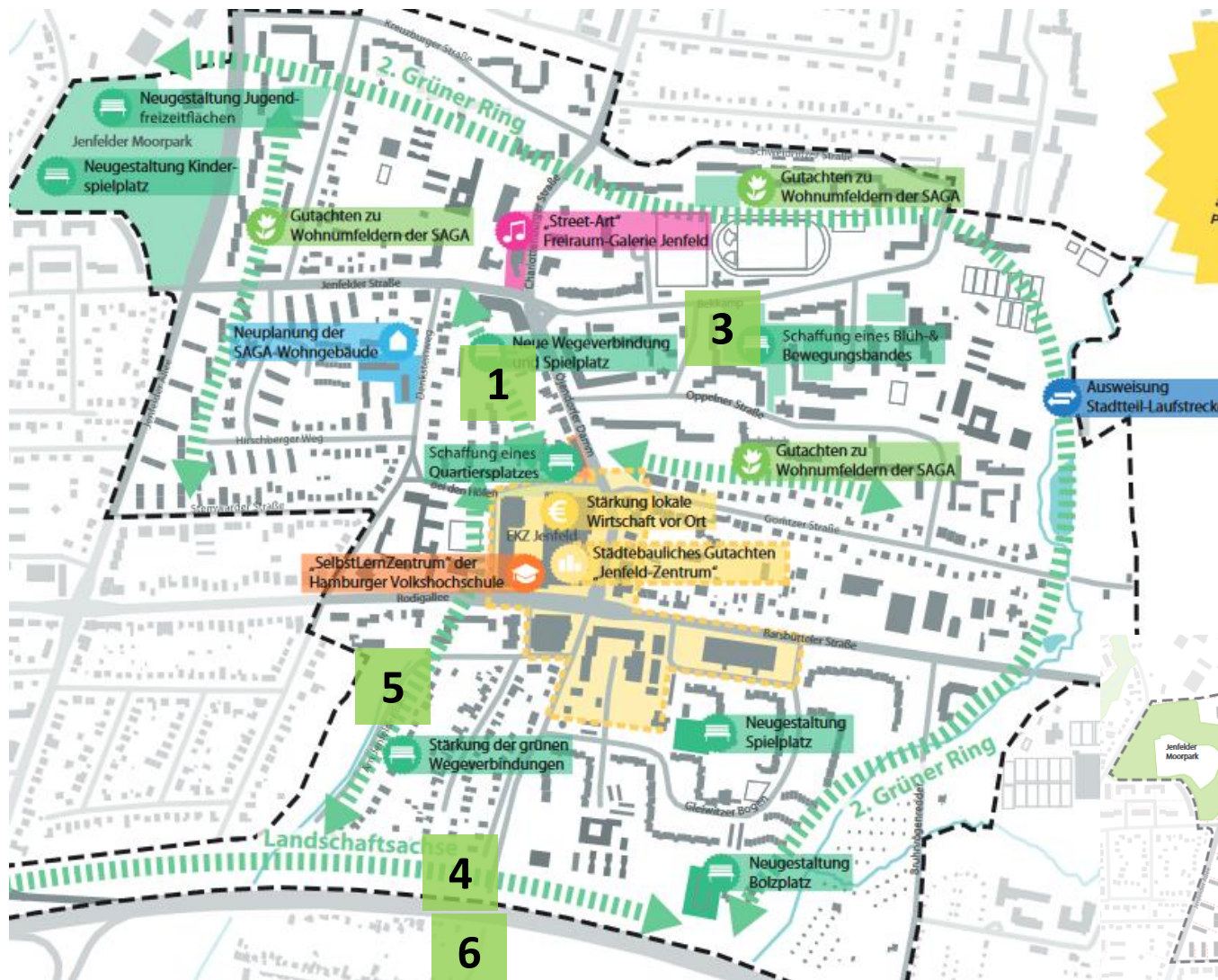
Was sind Ihre Themen und Hinweise zum Klimaschutz in Jenfeld-Zentrum?

3. FUSSVERKEHRSKONZEPT JENFELD

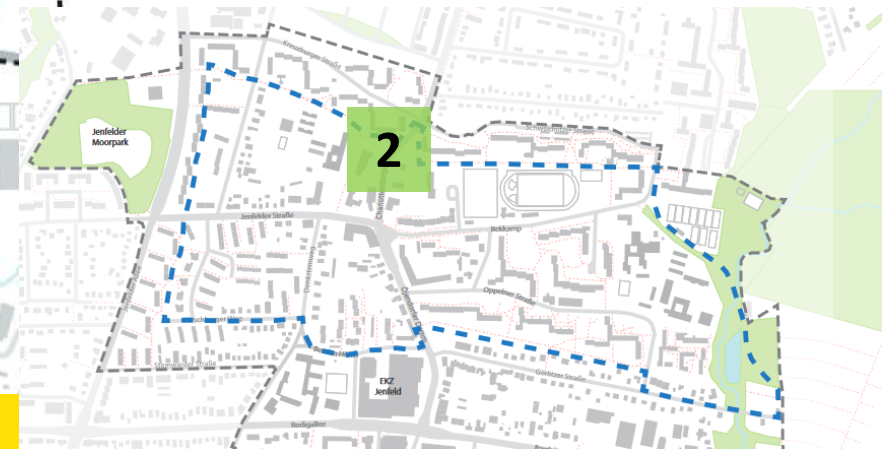
Kim Katarina Klocke |

Fachamt Management des öffentlichen Raumes im Bezirksamt Wandsbek

PROJEKTE ZUR VERBESSERUNG VON WEGEVERBINDUNGEN IN JENFELD-ZENTRUM (IEK)



1. Neue Wegeverbindung bei den Höfen
2. Stadtteil-Laufstrecke
3. Projekte aus Gutachten zu Wohnumfeldern der SAGA / Blüh- und Bewegungsband Bekkamp
4. Aufwertung Grünzug A24
5. Schaffung von grünen Wegverbindungen (Straße Jenfelder Bach / Grabkeweg)
6. Anbindung Wohnquartier Haferblöcken



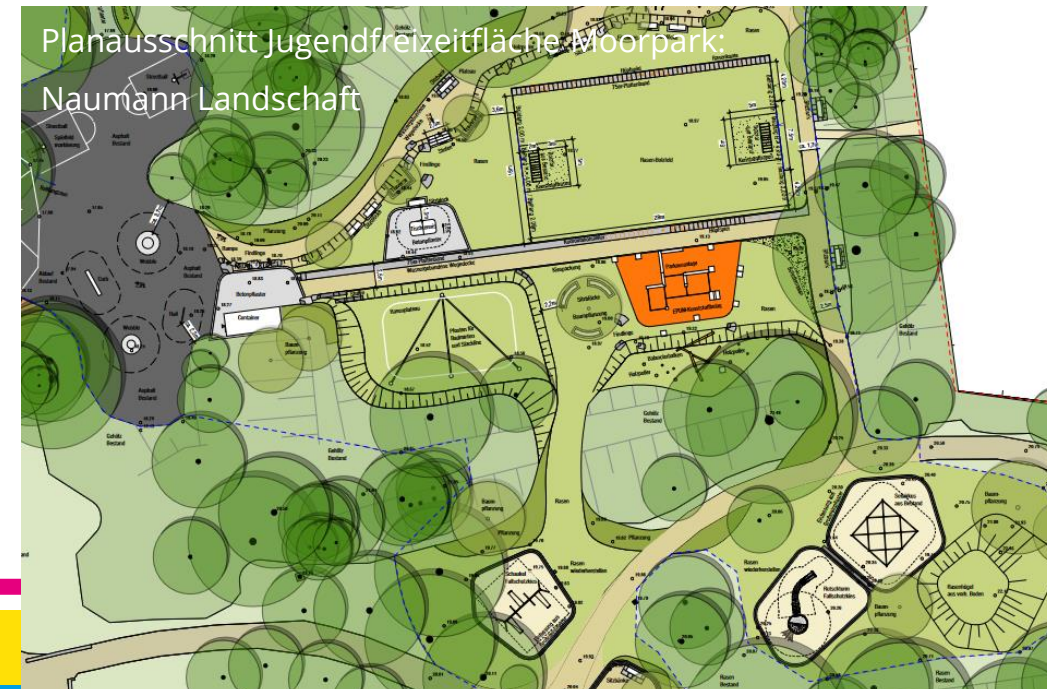
4. INFORMATIONEN ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Jugendfreizeitfläche Jenfelder Moorpark

- Freiraumplanerischer Entwurf für die Jugendfreizeitfläche liegt vor.
- Vorstellung der Planungen am RISE-Infostand **beim Stadtteilstfest am 09.07.**
13:30 -17:30 am blauen Container und in einem der kommenden Werkstattgespräche



Bild: steg Hamburg



4. INFORMATIONEN ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Grünzug A24

- Rundgang mit Bewohner/-innen, und Vertretern/-innen des Bezirksamtes Wandsbek + steg zur Verbesserung der Spielmöglichkeiten auf Anfrage aus dem Werkstattgespräch erfolgt.
- Aktuell Prüfung Abteilung Stadtgrün zu Umfang und Zeitplanung rund um die anstehenden Planungen zum Grünzug A24
- Info dazu im Werkstattgespräch im September 2023 temporäre Lösungen vorstellbar, abhängig von laufender Prüfung.



4. INFORMATIONEN ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Stadtteillaufstrecke

Ziel: Bewegung & Fitness von Menschen in Ihrem Quartier zu fördern, Orientierung zu stärken und Begegnung zu ermöglichen.

Laufstrecke wird im Juli 2023 markiert.

Einweihung vrs. im September 2023



4. INFORMATIONEN ZU LAUFENDEN RISE-PROJEKTEN

Stadtteillaufstrecke - Verlauf



5. VERFÜGUNGSFONDS – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTTEILPROJEKTE

Entscheidungen per Umlaufverfahren

- Beschluss der Teilnehmenden im Werkstattgespräch am 25.04.2023 für die Möglichkeit zur Abstimmung von Verfügungsfondsansträgen im Umlaufverfahren per E-Mail, wenn eine Terminbindung zur Umsetzung des Projektes eine Abstimmung zwischen zwei Werkstattgesprächen erforderlich macht.
- Gesonderter digitaler Rückfragetermin / bzw. Rückfragen direkt an Antragsteller/-innen
- Ziel: Höhere Flexibilität bei der Vergabe der Verfügungsfonds-Mittel

5. VERFÜGUNGSFONDS – BEANTRAGUNG VON ZUSCHÜSSEN FÜR STADTTEILPROJEKTE

Information über erfolgte Entscheidungen per Mail -Umlaufverfahren

05/2023 Kulturelle Beiträge für das OHStival 4, Workshops und Musikperformance

Antragstellerin: Schulverein der Otto-Hahn-Schule

Gesamtkosten: 2400,00 €

Beantragte Mittel: 900,00 €

Der Schulverein der OHS hat Mittel für das 4. OHS-tival für die Durchführung von Workshops Workshops (Tanz, Spoken Word, Schreiben, Clownerie, Parkour etc.) mit externem Künstler*innen und ein öffentliches Musikevent mit dem Percussionisten Oded Kafri am 1. und 2.06. beantragt.

Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen: (ausgen. Antragsteller/in) 15

Abstimmungsergebnis Ja-Stimmen: 8 , Nein-Stimmen:0 , Enthaltungen:7

6. AKTUELLES & SPONTANES

Vorstellung Verein Gefangene helfen Jugendlichen e.V.

Volkert Ruhe und Patrick Miles | Verein gefangene helfen Jugendlichen e.V.

Cindy Thöns | Stadtteilpolizistin / Cop4U, Jenfeld West

6. AKTUELLES & SPONTANES

Essen & Getränke vor Ort / Riksha for free!

Eintritt frei!

9. Juli 23
Stadtteilstfest Jenfeld

Kita Wabe / Jenfelder Au
Kuehnbachring 6
10 – 16 Uhr: Kinderspiele
10 – 12 Uhr: Feuerwehr

Malhaus Kelloggstraße 38
12:30 – 16:30 Uhr:
Hüpfburg / Spiel & Spaß
für Kids / Tombola
15 Uhr: Live-Musik

Theater 47 Bekkamp 50a
13 – 17 Uhr: Fotobox
Kinderschminken
Kunstausstellung
14 Uhr: Theaterszenen

Jenfeld-Haus
Charlottenburger Str. 1
10 – 13 Uhr: Flohmarkt /
Markt der Möglichkeiten
für Ältere / Politik
vor Ort

JUZ / Blauer Container
Jenfelder Tannenweg 10 / Moorpark
13:30 Uhr: Intern. Speisen &
Getränke / Fingernägel
bemalen / Glücksrad
ab 14 Uhr: Karaoke-Bühne
Live-Musik
18 Uhr: **Große Verlosung**
mit tollen Preisen!

Das ganze Programm

Logos: QUADRIGA, Kulturelle Initiative JENFELD, JENFELD-HAUS, F&W FÖRDERN & WOHNEN, HAMBURGER LEBENSSTIL-WERK gGmbH, SPRACHBRÜCKE HAMBURG, ProQuartier, WABE, JENFELD, HAMBURG, Bezirksamt Wandsbek

RISE-Infostand

- ab 13:30 am blauen Container im Jenfelder Moorpark
- Schauen Sie sich die Planungen für die neue Jugendfreizeitfläche im Jenfelder Moorpark an

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und feiern Sie mit!

6. AKTUELLES & SPONTANES

Zentrumsfest auf dem Quartiersplatz (Nordausgang EKZ)

- 1. Schritt zur Belebung Quartiersplatz
- in Regie des Projekts LoWI (Lokale Wirtschaft vor Ort) in Zusammenarbeit
- Terminverschiebung von Juni auf vrs. September 2023



Quelle: google Maps

WERKSTATTGESPRÄCH – Juni 2023

RISE - WERKSTATTGESPRÄCHE

Termine der Werkstattgespräche 2023 (unter Vorbehalt)

- Di., 26.09.
- Di., 28.11.

IN EIGENER SACHE:

Änderung im Team der RISE-Gebietsentwicklung (steg Hamburg)

Eva Koch neue Projektleitung für

Daniel Boedecker



Claudia Osten | Projektbearbeitung



***Tschüß, bis zum nächsten Mal und Ihnen
eine schöne Sommerzeit!***

VIELEN DANK! BIS ZUM NÄCHSTEN MAL!



Britha Krause
Bezirksamt Wandsbek
Kurt-Schumacher-Allee 4
Fachamt Sozialraummanagement
20099 Hamburg

Tel. (040) 42881 -2843

britha.krause@wandsbek.hamburg.de



Eva Koch, Claudia Osten
steg Hamburg mbH
Gläserne Werkstatt im EKZ JEN
Rodigallee 303
22043 Hamburg

Tel. Eva Koch: (040) 43 13 93 - 63

Tel. Claudia Osten: (040) 43 13 93 - 842

jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de



WANDSBEK
GUTES KLIMA



GUTES KLIMA WANDSBEK

KLIMASCHUTZKONZEPT DES BEZIRKS WANDSBEK

Bezirksamt Wandsbek – Stabsstelle Klimaschutz
Dr. Tim Roesler

27.06.2023 | Werkstattgespräch Jenfeld



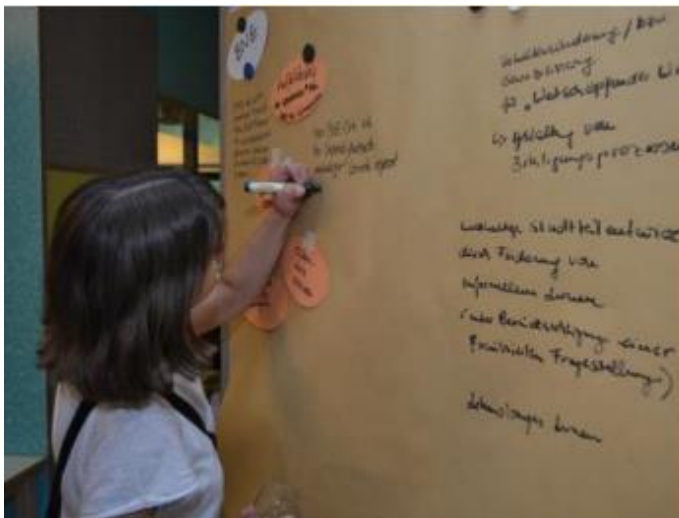
Hamburg

Vorstellung Klimateam

Integriertes Klimaschutzkonzept Wandsbek (IKK-W)

**Klimaschutz in Quartieren der Integrierten Stadtteilentwicklung (RISE)
fördern**

Fragen und Diskussion

[illegible]

Das Team



Daria Linz

Bezirkliche Gebäude

Antonina Krüger

Stadtentwicklung

Anne Herden

Leitung

Steffen Sperlich

Recycling & Konsum

Tim Roesler

Mobilität

GEBÄUDEENERGIE

G1 Energieeffizienz und PV in den bezirkseigenen Liegenschaften etablieren

G2 Wandsbeker Klimaschutzstandard einführen

G3 Klimafreundliche leitungsgebundene Wärmeversorgung in Bestandsquartieren ausbauen

G4 Ausgewählte Maßnahme – Kulturzentrum Bürgerhaus in Meiendorf

MOBILITÄT

M1 Radverkehr fördern

M2 Carsharing fördern

M3 Bezirklichen Fuhrpark klimafreundlich gestalten

M4 Flanierquartiere ermöglichen

M5 Nachhaltige Mobilität in öffentlichen Einrichtungen, Stadtteil- und Kulturzentren fördern

M6 Parkraummanagement intensivieren

STADTRAUM

S1 Öffentliche Räume zukunftsfähig gestalten

S2 Klimaschutz in Quartieren der Integrierten Stadtteilentwicklung (RISE) fördern

S3 Wandsbeker Gewerbegebiete klimafreundlich gestalten

RECYCLING, KONSUM & ERNÄHRUNG

R1 Bezirksinterne Prozesse klimafreundlich gestalten

R2 Initiativen der Kreislaufwirtschaft unterstützen

R3 Nachhaltige Veranstaltungen fördern

KOMMUNIKATION & AKTEURSBETEILIGUNG

K1 Klimaschutzmanagement einrichten

K2 Bezirksamtsintern informieren und motivieren

K3 Aktiv für GUTES KLIMA vor Ort in den Stadtteilen sein

K4 Durch Medien informieren und zum Mitmachen aufrufen

K5 Klimaschutzmanagement sichtbar machen und auszeichnen



TeMu4Future 19.-22.09.2022

Klimawoche | Climate Week | Tydzień klimatyczny | 19-22.09.2022 | أسبوع المناخ | هفته آب و هوا

Alle Angebote sind kostenlos –
Alle Menschen sind herzlich willkommen!

Montag

Mobilitäts-
Montag
15-17 Uhr
Fahrradwerk-
statt

Dienstag

Weltkindertag
15-19 Uhr
Kamishibai-
Erzähltheater
Stromspar-
Check für die
Wohnung

Mittwoch

Klimamanager
Wandsbek
vor Ort - 17 Uhr
Themen-
Stadtteilbeirat
mit
Klimafolgen-
Check fürs
Eigenheim
19 Uhr im CvO

Donnerstag

Klima-Lesecafé
16 Uhr
Nachtflohmarkt
17-21 Uhr
Filmabend
ab 21 Uhr
im Stadtteilbüro



Melden Sie sich über den QR-Code für einen
Stand auf dem Flohmarkt an. Statt Standgebühr,
ein Beitrag zum Buffet!

Alle Angebote finden auf dem Norbert-Schmid-Platz statt.
Weitere Informationen zur Klimawoche finden Sie unter
www.stadtteilbuero-temu.de

Gebietsentwicklung
Tegelberg / Müssenredder
Stadtteilbüro der Lawaetz-Stiftung
Tegelberg 25, 22399 Hamburg
temu@lawaetz.de
www.stadtteilbuero-temu.de



Sonne: check! Natur vor der Haustür: check! Fahrrad fit?
Jetzt schon: mit unserem kostenlosen Fahrradcheck

Auf die Räder, fertig, ... los!

Strahlende Kinderaugen und glückliche Eltern: unter dem
Motto „Mach Dein Fahrrad frühlingsfit!“, hat das Stadt-
teilbüro Rahlstedt-Ost im Rahmen der Integrierten
Stadtteilentwicklung zum **Fahrradaktionstag am 27. März**
sowie zusätzlich **am 15. Mai** eingeladen.

Schon vor Beginn versammelten sich Interessierte
auf dem Parkplatz am Penny-Markt. Angeboten
wurde ein kostenloser Fahrradcheck in Kooperation
mit **Rajas RAD-SERVICE**. Kette schmieren, Bremsen
prüfen, kleinere Reparaturen etc. – alles kein Problem
für Raja! Mit dabei waren zudem die **Polizei
Hamburg** samt Sicherheitscheck und Vergabe einer
Prüfplakette sowie die **Verkehrswacht Hamburg** mit
ihrem Fahrradparcours mit Geschicklichkeitstest.

Aufgrund der hohen Nachfrage und begrenzten Plät-
zen wurde **am 15. Mai** ein zweiter Termin für den

kostenlosen Fahrradcheck angeboten – diesmal auf
dem Quartiersplatz im Grünzug-Süd, angebunden
an das **Frühlingsfest** des Gemeinschaftsgartens
Garten Hegen. Die Freude war riesig bei Groß &
Klein. „Für mich als alleinerziehende Mutter ist das
ein großartiges Angebot!“

Wiederholung ist geplant!

Geplant ist eine jährliche Durchführung des Fahrrad-
aktionstages. Die beiden Termine wurden finanziert
aus Mitteln der **Integrierten Stadtteilentwicklung**
sowie aus **Klimamitteln** des Bezirks Wandsbek.



RISE-FÖRDERGEBIET RAHLSTEDT-OST

ZWEITER FAHRRADAKTIONSTAG MIT BEZIRKSAMTSLEITER

Wo?

Vor dem Stadtteilbüro Hegeneck 7-9

Wann?

19. März 2023 zwischen 13 und 17 Uhr

Was?

kostenloser mobiler Fahrradreparaturservice
Vorstellung des neuen Leihlastenrads des Quartiers
und weitere Angebote!





Klimaschutz Homepage: <https://www.hamburg.de/wandsbek/klimaschutz>

**WIR INFORMIEREN ÜBER
GUTES KLIMA**

Melden Sie sich hier für den Newsletter der
Stabsstelle Klimaschutz Wandsbek an.





WANDSBEK
GUTES KLIMA



GUTES KLIMA WANDSBEK

VIELEN DANK FÜR IHR KOMMEN

Bezirksamt Wandsbek – Stabsstelle Klimaschutz
klimaschutz@wandsbek.hamburg.de

27.06.2023 | Werkstattgespräch Jenfeld



Hamburg

FUSSVERKEHRS- KONZEPT JENFELD

KIM KATARINA KLOCKE
BA WANDSBEEK, FACHAMT MANAGEMENT DES
ÖFFENTLICHEN RAUMES



Bezirksamt Wandsbek

AGENDA

- 01 Anlass des Konzeptes
- 02 Ziele Konzeptes
- 03 Öffentlichkeitsbeteiligung
- 04 Zeit für Austausch
- 05 Ausblick

ANLASS DES KONZEPTES

01



Hamburg

ANLASS DES KONZEPTES

- 2022: Fortschreibung des Hamburger Bündnisses für den Rad- und Fußverkehr
- „Jeder Bezirk soll in der 22. Legislaturperiode mindestens für je einen Stadtteil ein Fußverkehrskonzept entwickeln (sofern noch nicht vorhanden) und mit der Umsetzung von Maßnahmen beginnen.“ (Bündnis für den Rad- und Fußverkehr, 2022, S. 55)

ZIELE DES KONZEPTES



Hamburg

ZIELE DES KONZEPTES

- Förderung des Fußverkehrs im gesamten Stadtteil Jenfeld
- Die vorhandenen Wegeverbindungen sollen attraktiver und sicherer gestaltet werden
- Vorschlag für einen Ausbau des vorhandenen Wegenetzes gemäß der gültigen technischen Standards, u.a.:
 - Wegebreiten
 - Barrierefreiheit
 - Ausbaustandard

ZIELE DES KONZEPTES

- Kartierung aller vorhandenen Wegeverbindungen in Jenfeld inkl. Differenzierung in Haupt- und Nebenwege
- Bestandsaufnahme des vorhandenen Jenfelder Wegenetzes
 - Aus Sicht der Fachplanung: fachplanerische Begehung
 - Aus Sicht der Nutzer:innen: Öffentlichkeitsbeteiligung mit DIPAS
- Überlagerung der Ergebnisse aus den beiden Bestandsaufnahmen
- Identifikation von Fokusgebieten mit erhöhtem Handlungsbedarf
- Entwicklung ausgewählter verkehrsplanerischer Maßnahmen, die auf die identifizierten Defizite im Jenfelder Wegenetz reagieren

ZIELE DES KONZEPTES

- Das Fußverkehrskonzept dient dem Fachamt Management des öffentlichen Raumes als Planungsunterstützung zukünftiger Verkehrsplanungen
- Die entwickelten Maßnahmen werden in ihrer Idee, ihrem Zeit- und Kostenrahmen grob skizziert. Für eine tatsächliche Realisierung der Maßnahmen ist eine tiefergehende Prüfung auf Umsetzbarkeit und Ausarbeitung notwendig.

ÖFFENTLICHKEITS- BETEILIGUNG



Hamburg

ZIELE DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

- Nutzen von lokalem Expertenwissen der tatsächlichen Fußgänger:innen in Jenfeld
- Identifikation von Mängeln im bestehenden Wegenetz und Einbringen von eigenen Ideen und Vorschlägen für den Ausbau des Wegenetzes
- <https://fussverkehr-jenfeld.beteiligung.hamburg>



Alternativ gibt es auch die Möglichkeit einer analogen Beteiligung

ZEIT FÜR AUSTAUSCH

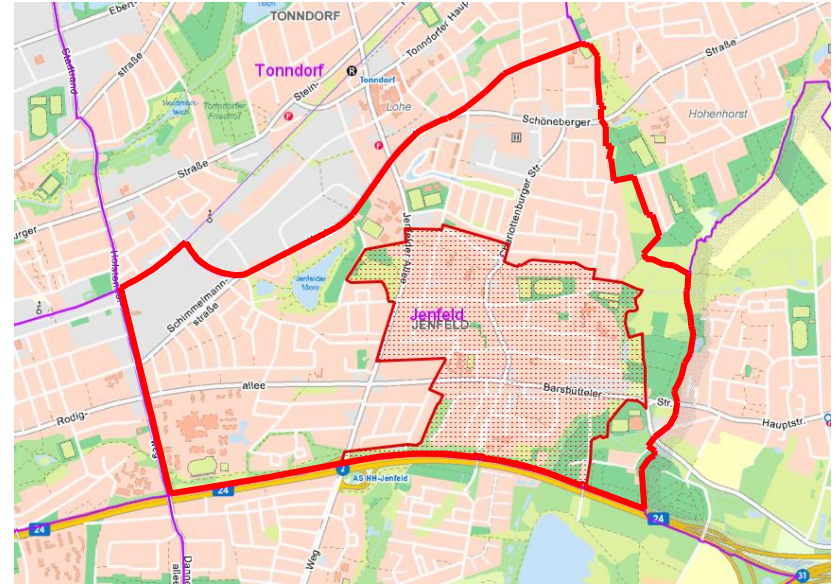
04



Hamburg

RISE FÖRDERGEBIET JENFELD-ZENTRUM

- Das Fußverkehrskonzept Jenfeld bezieht sich auf den gesamten Stadtteil Jenfeld
- Der Fokus des Fußverkehrskonzeptes liegt auf den öffentlichen Wegeflächen im Verwaltungsvermögen des Tiefbauamtes des Bezirkes
- Erkenntnisse und Maßnahmen im Rahmen der RISE-Förderung werden in das Fußverkehrskonzept Jenfeld integriert



Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

ZEIT FÜR AUSTAUSCH

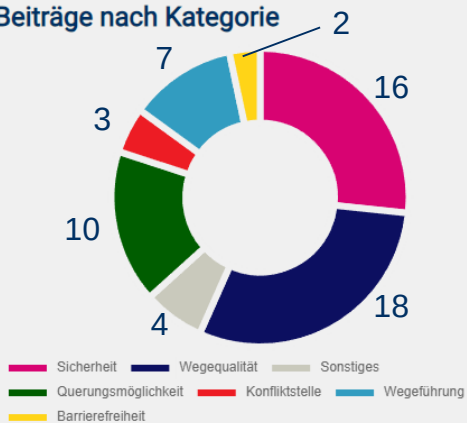
Anzahl Beiträge

60

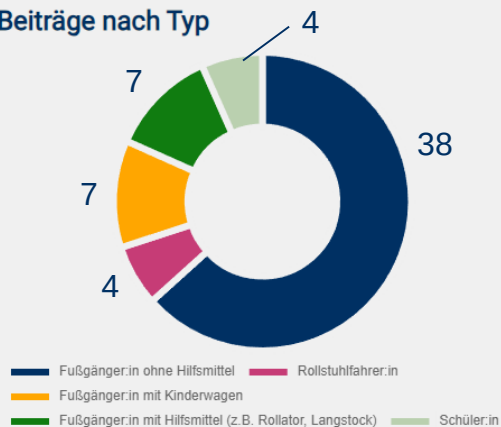
Anzahl Kommentare

55

Beiträge nach Kategorie

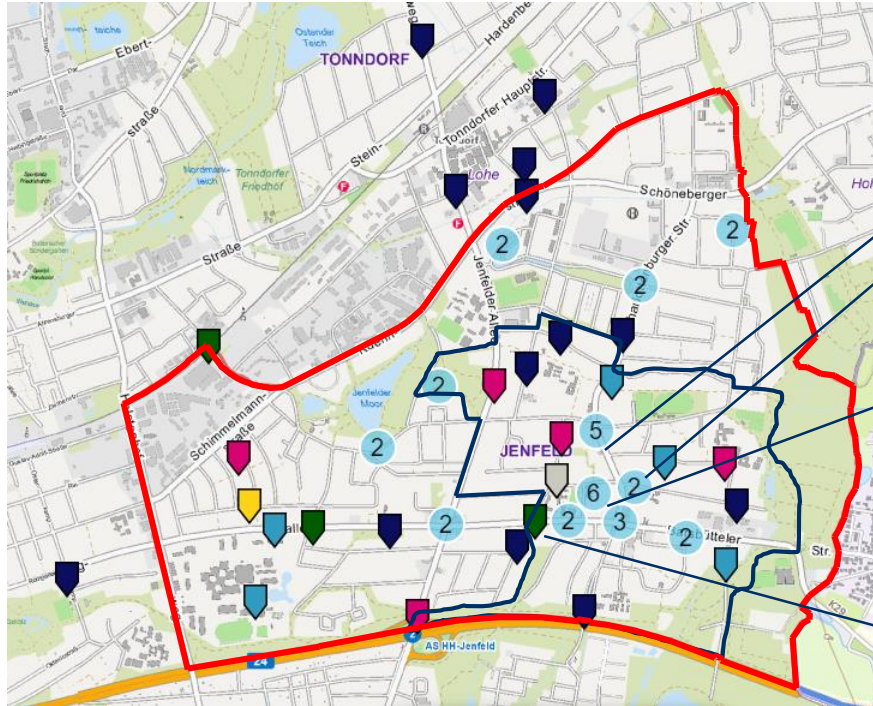


Beiträge nach Typ



Stand: 27.06.2023, 12.00 Uhr

ZEIT FÜR AUSTAUSCH



Öjendorfer Damm:
neue Querungsmöglichkeit durch Ampel

Görlitzer Straße:
schlechter Zustand des Gehweges

Außenbereich EKZ Jenfeld:
Attraktive Gestaltung auch für
mobilitätseingeschränkte Personen

Querungsmöglichkeit zum Jenfelder Bach

ZEIT FÜR AUSTAUSCH

Kleingruppenarbeit an den Plänen

- Ein Beitrag pro Zettel
- Verorten des Beitrages durch Nummerierung auf dem Plan (bitte diese Nummer auch auf der Beitragskarte notieren)
- Bitte auch die Kategorien auf der Rückseite der Beitragskarte ankreuzen

Zeit: 20 Minuten

ZEIT FÜR AUSTAUSCH

Mögliche Fragen für die Diskussion:

- Welche Gehwege sind zu schmal?
- Welche Gehwege sind kaputt?
- Welche Gehwege sind nicht barrierefrei?
- Welche Gehwege sind zu dunkel? Wo fehlt Beleuchtung?
- Auf welchen Gehwegen fühlen Sie sich unsicher?
- Wo fehlen Querungsmöglichkeiten mit Ampeln/ Zebrastreifen?

AUSBLICK

05



Hamburg

ABLAUF DES KONZEPTERARBEITUNG

2022

Fortschreibung des Hamburger Bündnisses für den Rad- und Fußverkehr

Frühjahr / Sommer 2023

Vorbereitung des Fußverkehrskonzeptes Jenfeld durch das Bezirksamt Wandsbek und fachplanerische Bestandsaufnahme des Wegenetzes in Jenfeld

Machen Sie mit! 8.06. bis 9.07.2023

Onlinebeteiligung mit der Möglichkeit, eigene Ideen und Hinweise für die Erarbeitung des Fußverkehrskonzeptes Jenfeld einzubringen Link zur Beteiligung: <https://fussverkehr-jenfeld.beteiligung.hamburg>

Sommer 2023

Auswertung der Ergebnisse aus der Onlinebeteiligung und aus der fachplanerischen Bestandsaufnahme

Sommer / Herbst 2023

Entwicklung von Maßnahmen im Rahmen des Fußverkehrskonzeptes, die das bestehende Wegenetz in Jenfeld hinsichtlich Qualität, Sicherheit und Komfort verbessern sollen

Herbst / Winter 2023

Aufbereitung des Fußverkehrskonzeptes und Veröffentlichung des Konzeptes (Internetseite und im MoWi-Ausschuss)